

Servicebetrieb
Öffentlicher Raum
Nürnberg

NÜRNBERG

Die Baumpaten-Fibel

Bepflanzungstipps für meine Baumpatenschaft



Nürnbergs Bäume
brauchen Paten.

 Sparkasse
Nürnberg




BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

Inhalt

Vorwort.....	3
1 Bäume in der Stadt	4
2 Was ist eigentlich eine Baumscheibe?	5
3 Was ist eine Baumpatenschaft?	5
4 Was muss ich bei der Bepflanzung beachten?	6
5 Welche Vorteile habe ich durch eine Baumpatenschaft?	7
6 Bepflanzungstipps:	7
a Schattige Baumscheibe	8
b Baumscheiben im Halbschatten	11
c Sonnige Baumscheibe	14
d Alle Baumscheiben	17
7 Wie werde ich Baumpate?.....	18
Impressum.....	18
Antwortpostkarte	20

Vorwort



Liebe Nürnbergerinnen und Nürnberger,
liebe Baumpatinnen und Baumpaten,

gemeinsam mit der Sparkasse Nürnberg und dem Bund Naturschutz Nürnberg-Stadt startete SÖR 2011 das Projekt „Nürnbergs Bäume brauchen Paten“. 850 Baumpaten kümmern sich mit gärtnerischer Liebe und gestalterischer Phantasie ehrenamtlich um das Beet und den Baum vor ihrer Haustür.

Mit unserer Baumpaten-Fibel möchten wir allen Neu-Patinnen und -Paten ein paar Gestaltungstipps und Anregungen für eine standortgerechte Bepflanzung ihrer Baumscheibe geben. Bei allen langjährigen und erfahrenen Baumpatinnen und Baumpaten, möchten wir uns mit dieser Fibel ganz herzlich bedanken. Vielleicht finden Sie auch die eine oder andere Idee für Ihre kleine Oase vor der heimischen Haustür.

28.000 Straßenbäume an Einzelstandorten und bepflanzte Baumscheiben helfen uns dabei, das Stadtklima zu verbessern und verschönern unser Stadtbild. Bäume in der Stadt bedeuten Lebensqualität. Der Servicebetrieb Öffentlicher Raum ist bei der Stadt Nürnberg für die Bäume verantwortlich, pflanzt, pflegt und kontrolliert sie. Es steht noch eine große Auswahl von über 27.000 patenlosen Straßenbaumstandorten zur Verfügung, die nur darauf warten, von Ihnen gestaltet zu werden. Machen Sie mit. Machen Sie Nürnberg noch lebenswerter und bunter. Viel Spaß beim Lesen und Gärtnern!

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Christian Vogel". The signature is fluid and cursive.

Christian Vogel

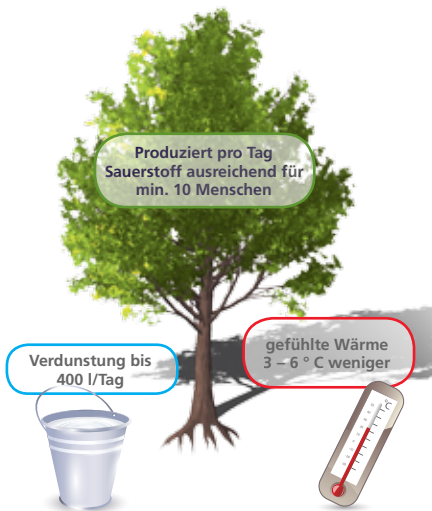
Bürgermeister und Werkleiter des Servicebetriebs Öffentlicher Raum (SÖR)

1 Bäume in der Stadt Nürnberg

Bäume in der Stadt erfreuen nicht nur das Auge, sondern sorgen auch für eine Verbesserung des Stadtklimas. Da sie ganz anderen Umwelteinflüssen ausgesetzt sind als Bäume in der freien Natur, müssen Straßenbäume robuster und widerstandsfähiger sein. Was zeichnet Nürnbergs Bäume aus?

- Es gibt 28.000 Straßenbäume an Einzelstandorten
- 163 Baumarten, vor allem Ahorn, Linde und Eiche
- Bäume in der Stadt leiden unter Sauerstoff- und Wassermangel
- Nürnberger Boden ist nährstoffarm, schwach sauer und wird in Straßennähe von Streusalzen und Abgasen belastet
- Bäume kühlen ihre Umgebung um bis zu drei Grad ab.

Sie können den Bäumen helfen, widerstandsfähig und robust zu werden und somit zu einem besseren Stadtklima beitragen, indem Sie sorgsam mit den Baumscheiben umgehen und gießen, gießen, gießen.



2 Was ist eigentlich eine Baumscheibe?

Der offene Bodenbereich rund um einen Baum heißt im Straßenbereich Baumscheibe. Wer eine Baumpatenschaft annimmt, kann diesen Bereich mit Stauden, Zwiebelpflanzen oder kleinen Sträuchern bepflanzen. In Fußgängerzonen oder auf Plätzen wird die Baumscheibe oft von einer gusseisernen Abdeckung geschützt. Bei Neupflanzungen soll die Baumscheibe in Nürnberg 6 m² groß sein. Unterhalb der Oberfläche hat der Straßenbaum Platz für Wurzeln, der mit Baumsubstrat gefüllt wird. In Nürnberg beträgt dieser Bereich nach Möglichkeit mindestens 16 m³. Der durchwurzelbare Bereich und die Baumscheibe bilden zusammen das Baumquartier.

3 Was ist eine Baumpatenschaft?

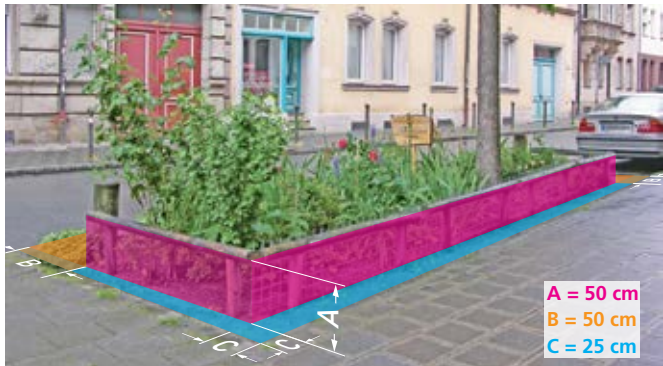
Als Baumpatin oder Baumpate gehe ich mit SÖR eine Patenschaftsvereinbarung ein. Dann kümmere ich mich um meinen Baum, das heißt



- ich kann die Baumscheibe meiner Wahl (fast) nach meinen Vorstellungen bepflanzen
- ich bewässere den Baum regelmäßig, insbesondere bei Trockenheit
- ich säubere und jäte die Baumscheibe bei Bedarf
- ich kann den Baumstandort einzäunen (maximale Zaunhöhe: 50 cm)

Eine Baumpatin oder ein Baumpate muss sich nicht um die Kontrolle oder den Rückschnitt des Baums kümmern. Das macht SÖR.

4 Was muss ich bei der Bepflanzung beachten?



- Keine Schnitarbeiten am Straßenbaum durchführen, denn die Verkehrssicherungspflicht bleibt bei der Stadt Nürnberg, vertreten durch SÖR.
- Durch die Gestaltung der Baumscheibe darf keine Sichtbehinderung im Straßenraum entstehen.
- Zäune dürfen maximal 50 cm (A) hoch sein und keine Verletzungsgefahr darstellen. Dabei sollten Baumpatinnen und Baumpaten einen Mindestabstand von 50 cm (B) zu Parkbuchten und zur Fahrbahn, sowie mindestens 25 cm (C) zu Rad- und Gehweg einhalten.
- Die Fläche darf nicht mit Boden oder Mulch aufgefüllt, der Baumstamm darf nicht aufgeschüttet oder abgegraben werden. Der oberirdische Teil des Stamms kann faulen, wenn hier Feuchtigkeit stockt. Der unterirdische Teil des Stamms hingegen braucht den Schutz der Erde.
- Regelmäßiges Gießen nicht vergessen. Frei nach dem Motto: „Lieber ein Pfund zu viel, als ein Gramm zu wenig.“

5 Welche Vorteile habe ich durch eine Baumpatenschaft?

Als Baumpatin oder Baumpate habe ich Vorteile durch mein Engagement, denn

- ich erhalte einen Pflanzgutschein über 50 € für die Bepflanzung der Baumscheibe
- ich kann die Baumscheibe abgrenzen und schützen.
- ich erhalte Pflegetipps und beratende Unterstützung durch SÖR.
- ich verschönere die direkte Umgebung vor meiner Haustüre und steigere somit die Lebensqualität in meinem Viertel.

6 Bepflanzungstipps

Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einige Tipps, wie Sie Ihre Baumscheibe bepflanzten können. Zu jeder Pflanze finden Sie Informationen über ihren bevorzugten Standort, ihre Blütezeit und andere Merkmale.

Die Liste der hier angeführten Pflanzen kann selbstverständlich nur einen geringen Teil der nahezu unendlichen Bepflanzungsmöglichkeiten darstellen. Wir möchten eine Orientierungshilfe geben, die Ihnen den Einstieg in die Thematik erleichtert.

6a Schattig

Frauenmantel (*Alchemilla mollis*)

Schattig bis halbschattig, lehmiger, frischer bis feuchter Boden

Wuchs: Starker, horstartiger Wuchs, guter Flächendecker; ▲ 30 cm

Blüte: Grüngelb, Mai bis Juli

Besonderheit: Sollte nach dem Blühen zurückgeschnitten werden, um seine Form zu bewahren



Bergenie (*Bergenia cordifolia*)

Absonnig bis schattig, anspruchslos, verträgt auch Trockenheit

Wuchs: breit ausladend, breitbuschig; ▲ 35 cm

Blüte: Rosa bis lilarosa, April bis Mai

Besonderheit: Wintergrün, manchmal kommt es im Herbst zu einer Nachblüte



Kaukasusvergißmeinnicht

(*Brunnera macrophylla*)

Absonnig bis schattig, frischer bis feuchter Boden

Wuchs: horstartig, breitbuschig ▲ 30 – 50 cm

Blüte: Blau in lockeren Rispen, April bis Juni

Besonderheit: Die robuste Staude ist sehr langlebig und kommt auch mit nährstoffarmen Böden zurecht



Waldschmiele

(*Deschampsia cespitosa*)

Absonnig bis schattig,
frischer bis feuchter Boden

Wuchs: Feingliedrige Horste;

▲ 60 bis 100 cm

Blüte: Filigrane, feingliedrige Blütenrispen, Juni bis Juli

Besonderheit: Von Juli bis August herrscht eine große Fülle an grünlichen Blütenrispen, die nach und nach vergilben und bis in den Herbst hinein strohgelb bleiben. Auch die ockerbraunen Fruchtstände wirken äußerst dekorativ.



Efeu (Hedera helix)

Absonnig bis schattig, wächst auf allen Böden, insgesamt anspruchslos

Wuchs: Kriechender oder mit Haftwurzeln an Bäumen und Mauern kletternder Strauch; ▲ 20 cm

Blüte: Grüngelb in kugeligen Dolden, September bis Oktober

Besonderheit: Blüten erst nach 8 bis 10 Jahren, späte Blüte ist wichtige Nahrungsquelle für Bienen, Wespen und Schwebfliegen



Gefleckte Taubnessel

(*Lamium maculatum*)

Halbschatten bis Schatten,
trocken bis frisch, hoher Humus- und Nährstoffbedarf

Wuchs: niederliegend bis aufrecht, horstig; ▲ 10 - 20 cm

Blüte: Purpurrosa, Mai bis Juli

Besonderheit: Bienenweide



Waldsteinie / Dreiblatt Golderdbeere

(*Waldsteinia ternata*)

Halbschatten bis Schatten,
gut durchlässiger Boden, hoher
Humusbedarf

Wuchs: flächig ausbreitend, kriechend;

🌱 10 - 20 cm

Blüte: Gelb, April bis Juni

Besonderheit: durch kurze Ausläufer
Teppiche bildend



Stockrosen in einer Baumscheibe am Kornmarkt

6b Halbschattig

Balkan-Anemone

(*Anemone blanda*)

Halbschattig, lockerer humusreicher Boden

Wuchs: Bildet Teppiche durch Absenker;

▲ 15 cm

Blüte: Blauviolett, April bis Mai



Herbst-Anemone

(*Anemone hupehensis*)

Sonnig bis halbschattig, frische Böden

Wuchs: Ausladend bis breitausladend, horstig; ▲ 30 - 100 cm

Blüte: Weiß, in Dolden angeordnet, Mai bis Juni



Akelei (Aquilegia Caerulea Hyb.)

Sonnig bis halbschattig, feuchte, sandig-lehmige Böden

Wuchs: horstartigen Wuchs; ▲ 15 - 80 cm

Blüte: blaue glockenförmige Blüten, Mai bis Juni

Besonderheit: Wegen der außergewöhnlichen Blütenform wird sie auch Elfenhandschuh genannt.



Bärenfellgras (Festuca gautieri)

Sonnig bis halbschattig, magere Böden

Wuchs: Dichter, horstförmiger Wuchs;

▲ 30 bis 50 cm

Blüte: 3 bis 12 cm lange, aufrechte Rispen, Mai bis Juli



Blutstorchschnabel

(*Geranium sanguineum*)

Sonnig bis halbschattig, trockene, lockere, nährstoffarme Böden

Wuchs: breitbuschig; 📏 5 bis 50 cm

Blüte: Karminrot, Mai bis Juni



Purpurglöckchen

(*Heuchera micrantha* ‚Palace Purple‘)

Sonnig bis halbschattig, frische, durchlässige, nährstoffreiche Böden

Wuchs: Flächiger, horstartiger Wuchs;

📏 30 - 60 cm

Blüte: Weißlich, rosafarbene Blüten-glöckchen, Juni bis August

Besonderheit: herzförmig Blätter, das ganze Jahr hindurch glänzend purpur-braun gefärbt



Duftende Lilien-Funkie „Fragrant Blue“

(*Hosta plantaginea* ‚Fragrant Blue‘)

Halbschatten bis Schatten, frische, durchlässige, nährstoffreiche Böden

Wuchs: buschartig, breit, dicht;

📏 20 - 40 cm

Blüte: Weiß, Juni bis August

Besonderheit: stark duftend, universell einsetzbar, schöne Farben



Das Angebot an Hosta-, bzw. Funkien-Züchtungen ist mittlerweile so riesig, dass es selbst für Profis kaum noch zu überschauen ist. Es gibt inzwischen mehr als 4000 registrierte Sorten, mit unterschiedlichen Wuchsformen. Diese Vielfalt können Sie sich bei Ihrer Baumscheibengestaltung zu Nutze machen.

Pfeifengras (*Molina caerulea*)

Sonnig bis halbschattig, frische, humusreiche Böden,

Wuchs: horstbildend, dicht wachsend;

▲ 30 - 70 cm

Blüte: Bräunlich, August bis September



Osterglocke

(*Narcissus pseudonarcissus*)

Sonnig bis halbschattig, feuchte, kalkarme, leicht lehmige Böden

Wuchs: Aufrecht; ▲ 40 cm

Blüte: Gelb, März bis April

Besonderheit: Auch gelbe Narzisse genannt, giftig, besonders die Zwiebel



„Gelbe Dagmar Hastrup“ (*Rosa*)

Sonnig bis halbschattig, frische Böden, schwach sauer bis schwach alkalisch

Wuchs: Aufrechter, breiter Wuchs;

▲ 80 cm

Blüte: Gelb, gefüllt, leichter Duft, öfter blühend, Juni bis September

Besonderheit: Zahlreiche Hagebutten, Rosen zur Flächenbegrünung



Lungenkraut

(*Pulmonaria officinalis*)

Halbschattig bis schattig, lehmig sandig, humusreich, frisch bis feuchte Böden

Wuchs: Aufrecht, ▲ 25 - 40 cm

Blüte: Rosa, im Verblühen blau, März bis Mai blühend, Juni bis September

Besonderheit: Die rosa Blüten wandeln sich später in ein leuchtendes Blau, durch eine Veränderung des Zellsaft-pH-Werts der Blüten.



6c Sonnig

Buschige Herbst-Aster

(*Aster dumosus*)

sonnig, feuchte, sandig-lehmige Böden

Wuchs: kissenartig, halbkugelig, rhizombildend; \uparrow 20 bis 40 cm

Blüte: Violett, August bis Oktober

Besonderheit: Bienenweide



Karpaten-Glockenblume

(*Campanula carpatica*)

Sonnig bis absonnig, sandig-lehmige Böden

Wuchs: rundlich, buschige Polster; \uparrow 20 bis 25 cm

Blüte: Himmelblau, Juni bis August



Diptam (*Dictamnus albus*)

Sonnig bis absonnig, trocken, stickstoffarme Böden

Wuchs: Aufrecht, in Horsten; \uparrow 80 cm

Blüte: Rosa, Juni bis Juli

Besonderheit: Laubblätter besitzen einen zitronenartigen Duft



Stockrose (*Alcea rosea*)

Sonnig, trocken, nährstoffreiche Böden

Wuchs: Aufrecht; \uparrow 80 - 200 cm, je nach Sorte

Blüte: Gelb, Kupfer, Rosa, Rot, Weiß, je nach Sorte, Juni bis September

Besonderheit: Die gefüllten Sorten sind meist zweijährig, während einfachblühende ausdauernder sind.



Hohe Schwertlilie

(*Iris barbata-elatior*)

Sonnig, gut durchlässig, kalkhaltig, sandig bis steinig, trocken Böden

Wuchs: aufrechter; 📏 60 – 90 cm

Blüte: vielen verschiedenen Farben, von Reinweiß bis zum dunkelsten Blau oder Braun, Mai bis Juni



Lavendel (*Lavendula angustifolia*)

Sonnig, trockene, nährstoffreiche Böden

Wuchs: buschig, aufrecht; 📏 20 - 40 cm

Blüte: dunkelblauviolett, Juli bis August

Besonderheit: Bienenweide



Dost, Majoran (*Origanum vulgare*)

Sonnig, trockene, durchlässige Böden

Wuchs: kissenartig, horstig; 📏 30 - 50 cm

Blüte: hell-rosa, Juli bis September

Besonderheit: Würzpflanze, Heil-/Medizinpflanze



Böschungrose (*Rosa rugotida*)

Sonnig, trocken, nährstoffreiche Böden

Wuchs: Aufrecht; 📏 70 - 100 cm, starkwüchsige Ausläufer

Blüte: Karminrosa, Juni bis September

Besonderheit: wärmeverträglich, robust und anspruchslos, frosthart; stadtklimafest, salzverträglich, windfest. Mit diesen Eigenschaften ist diese Kreuzung aus Glanz-Rose (*Rosa nitida*) und Kartoffelrose (*Rosa rugosa*) ideal geeignet für die sandigen Nürnberger Böden.



Islandmohn (*Papaver nudicaule*)

Sonnig, durchlässige eher magerer Boden

Wuchs: polsterartig bis polsterbildend;

🌱 10 - 20 cm

Blüte: bunte Pastelltöne: gelb, rot, orange, weiß, Mai bis August

Besonderheit: Bienenweide



Blütensalbei (*Salvia nemorosa*)

Sonnig, trockene bis frische Böden

Wuchs: straff aufrecht, kompakt;

🌱 40 - 50 cm

Blüte: Violettblau, rispenförmig, Juni bis September

Besonderheit: Blüht nach Rückschnitt ein zweites Mal im September



Weißer Fetthenne (*Sedum album*)

Sonnig, trockene, gut durchlässige Böden, geringer Humus- und Nährstoffbedarf

Wuchs: teppichartig, kriechend;

🌱 5 - 10 cm

Blüte: Weiß, doldenförmig, Juni bis August

Besonderheit: Bienenweide



Hohes-Fettblatt „Herbstfreude“

(*Sedum telephium* 'Herbstfreude')

Sonnig, trockene bis frische, durchlässige, nährstoffreiche Böden

Wuchs: locker, aufrecht, buschig;

🌱 50 - 70 cm

Blüte: Braunrot, doldenförmig, August bis September

Besonderheit: Bienenweide



6d Vielseitig

Buchsbaum (*Buxus sempervirens*)

Sonne bis Schatten, frischer, durchlässiger Boden

Wuchs: aufrecht, dichtbuschig, gut geeignet für Beeteinfassungen und kleine Hecken; ▲ 100 - 150 cm

Blüte: Gelbgrün, März bis April

Besonderheit: Bienenweide, übersteht Trockenperioden sehr gut



Kelchiges Johanniskraut

(*Hypericum calycinum*)

Sonne bis Schatten, normaler, trockener Boden, keine besonderen Ansprüche

Wuchs: bildet unterirdische Ausläufer; ▲ 20 - 50 cm

Blüte: Gelb, Juli bis September



Mahonie (*Mahonia aquifolium*)

Sonne bis Schatten, sehr anpassungsfähig, toleriert sowohl trockene als auch feuchte Böden

Wuchs: strauchartig, aufrecht buschig, kompakt; ▲ 100 - 120 cm

Blüte: Goldgelb, April bis Mai

Besonderheit: Immergrün, gering giftig, sehr hart und anpassungsfähig



Immergrün (*Vinca minor*)

Sonnig bis schattig, gut durchlässige Böden, hoher Humusbedarf

Wuchs: Bodendeckend, sehr dicht wachsend; ▲ 10 - 30 cm

Blüte: Violettblau, April bis Mitte September



7 Wie werde ich Baumpate?

- Einfach die Patenschaftvereinbarung ausfüllen und an uns zurückschicken. Diese finden Sie auf unserer Homepage www.soer.nuernberg.de oder wir schicken Sie Ihnen gerne zu.



Wenden Sie sich einfach an den Servicebetrieb Öffentlicher Raum:

- mit der angehängten Postkarte
- per Telefon 0911/231-7637
- per Fax 0911/231-14410
- per Mail (soer@stadt.nuernberg.de)

Impressum

Stadt Nürnberg
Servicebetrieb Öffentlicher
Raum Nürnberg
Bauhof 9
90402 Nürnberg
Telefon 09 11 / 231-76 37
Telefax 09 11 / 231-1 44 10
soer@stadt.nuernberg.de
www.soer.nuernberg.de

Erscheinungsdatum:

7.2014

Bilder: SÖR, Stadt Nürnberg außer:

Seite 8: Holger/pixelio.de, Thomas Max Müller/pixelio.de, André Winkel
Seite 9: Rasbak/wikimedia-commons, Frau Rolfes/pixelio.de, knipseline/pixelio.de
Seite 10: Harald-KU/pixelio.de, André Winkel
Seite 11: Maja Dumat/pixelio.de, BettinaF/pixelio.de, André Winkel, Alfred Osterloh/wikimedia-commons
Seite 12: André Winkel, Irene Lehmann/pixelio.de, Eva Engel/pixelio.de
Seite 13: André Winkel, Uwe Schlick/pixelio.de, Horst Schröder/pixelio.de, knipseline/pixelio.de
Seite 14 Peter Behrens/pixelio.de, Horst/pixelio.de, OhWeh/wikimedia-commons, André Winkel
Seite 15: Christian Oehlenberg/wikimedia-commons, Alfred Arnold/pixelio.de, Maja Dumat/pixelio.de, kallerna/wikimedia-commons
Seite 16: André Winkel, Oliver Moosdorf/pixelio.de, Frank Vincentz/wikimedia-commons, doro52/pixelio.de
Seite 17: w.r.wagner/pixelio.de, C. Nöhren/pixelio.de, Maja Dumat/pixelio.de, Hartmut910/pixelio.de



NÜRNBERG

Die Baumpaten

Nürnberg's Bäume
brauchen Paten.



Sparkasse
Nürnberg



BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

Bitte senden Sie mir eine Patenschaftvereinbarung zu.

Herr Frau Familie
Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ, Ort

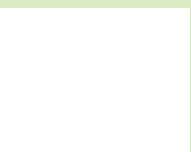
Telefon

E-Mail

Wunschaumscheibe / Straße / Hausnummer

Fragen / Kommentare

Datum / Unterschrift



Stadt Nürnberg

Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Stichwort: Baumpatenschaft

Bauhof 2

90402 Nürnberg